

### **SwissCanSat: Schüler aus Biel gewinnen den nationalen Wettbewerb**

**Das Team «YesWeCan» vom französischen Gymnasium in Biel hat die erste Ausgabe des SwissCanSat-Wettbewerbs gewonnen, der von der HES-SO und fünf ihrer Hochschulen des Fachbereichs Ingenieurwesen und Architektur organisiert worden ist. Die sechs Jugendlichen dürfen nun am europäischen Finale teilnehmen, das unter der Ägide der Europäischen Weltraumbehörde (ESA) vom 20. bis 25. Juni 2022 über die Bühne gehen wird.**

Thomas, Emile, Antoine, Gabriel, Tiéblen und Diego strahlen übers ganze Gesicht. Soeben haben sie die erste Ausgabe des SwissCanSat-Wettbewerbs gewonnen, bei dem Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 14 und 19 Jahren den Auftrag hatten, einen Mini-Satelliten in der Grösse einer Getränkedose zu entwickeln, zu bauen und schliesslich starten zu lassen. Dieser Sieg öffnet ihnen die Tür zum europäischen Finale, das im kommenden Juni von der Europäischen Weltraumbehörde (ESA) organisiert wird.

#### **Sechs ausgezeichnete Teams**

Bei der Preisverleihung an der Hochschule für Technik und Architektur Freiburg – HEIA-FR wurden sechs Teams ausgezeichnet. Die mit den Mini-Satelliten, den sogenannten CanSats, durchgeführten Missionen wurden anhand mehrerer Kriterien bewertet: technische Ausführung, wissenschaftlicher Wert des Experiments, Zusammenarbeit innerhalb des Teams und Kommunikation rund um das Projekt.

Zur Erinnerung: Am 4. April kamen die Teams an der aerologischen Station von MeteoSchweiz zusammen, wo die CanSats in eine Höhe von rund 1'000 Meter befördert und dort ausgesetzt wurden. Während ihres Sinkflugs, der durch einen Fallschirm abgebremst wurde, mussten die Mini-Satelliten mehrere Missionen erfüllen: Messung der Lufttemperatur und des Luftdrucks (Pflichtmissionen) sowie eine freie Aufgabe, die die Teams selbst definieren konnten.

#### **Eine erste Ausgabe, die neue Karrierewege aufzeigte**

Die HES-SO und die Hochschulen des Fachbereichs Ingenieurwesen und Architektur ziehen eine sehr positive Bilanz der ersten Ausgabe des SwissCanSat-Wettbewerbs: Die Zahl der Teilnehmenden – 14 Teams und über 80 Schülerinnen und Schüler – hat die Erwartungen bei weitem übertroffen. Der Wettbewerb ermöglichte es den Jugendlichen aus der gesamten Westschweiz und dem Tessin, sich mit der Luft- und Raumfahrt und den MINT-Bereichen (Wissenschaft, Technologie, Ingenieurwesen und Mathematik) vertraut zu machen. Einige von ihnen hat dies gar zu neuen beruflichen Zielen inspiriert.



## Über 1'500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer in ganz Europa

Der europäische CanSat-Wettbewerb ist ein von der ESA organisiertes Bildungsprojekt. Der Wettbewerb 2021/2022 ist die 11. Ausgabe und die erste, an der sich die Schweiz beteiligt. Als der Wettbewerb 2010 erstmals stattfand, nahmen 66 Schülerinnen und Schüler die Herausforderung an. Im Laufe der Jahre ist das Interesse kontinuierlich gestiegen und aktuell machen über 1500 Jugendliche aus ganz Europa am Wettbewerb mit.

## Vollständige Siegerliste

- 1. Preis und Sieger des SwissCanSat-Wettbewerbs: YesWeCan, französisches Gymnasium, Biel
- Preis für die beste technische Ausführung: EMFsat, Berufsschule, Freiburg
- Preis für die beste wissenschaftliche Exzellenz: SAMB's men, Scuola d'arti e mestieri, Bellinzona
- Preis für das beste Team-Management: Ceff, we can, Ceff Industrie, Saint-Imier
- Preis für die beste Kommunikation: CO2P, Orientierungszyklus von Pérolles, Freiburg
- Preis für das vielversprechendste Team: 10k, Orientierungszyklus von Estavayer-le-Lac

## Kontakt und Informationen

Olivier Naef, Leiter des Fachbereichs Ingenieurwesen und Architektur, 079 489 77 15

Luciana Vaccaro, Rektorin, 079 592 79 06

Christel Varone, Kommunikationsverantwortliche, 079 383 31 29



Haute école d'ingénierie et d'architecture Fribourg  
Hochschule für Technik und Architektur Freiburg

h e p i a

Haute école du paysage, d'ingénierie  
et d'architecture de Genève

Hes·SO VALAIS WALLIS  
Haute Ecole d'Ingénierie  $\pi$   
Hochschule für Ingenieurwissenschaften

HE<sup>VD</sup>  
IG HAUTE ÉCOLE  
D'INGÉNIERIE  
ET DE GESTION  
DU CANTON  
DE VAUD

